

Ein roter Bürgerbus für Bremervörde

Vorstand des Vereins besucht Fahrzeughersteller in Weidau – Finanzierung steht jetzt im Mittelpunkt

BREMERVÖRDE. Welche Farbe soll unser Bus haben? Wollen wir eine Klimaanlage für die Fahrgäste einbauen lassen? Soll die Rampe für Rollstühle und Rollatoren elektrisch oder manuell zu bedienen sein? Mit diesen und ähnlichen Fragen sind die Vorstandsmitglieder des Vereins „Bürger-Bus Bremervörde e.V.“ kürzlich nach Weida in Thüringen gefahren. Dort hat die TS Fahrzeugtechnik GmbH als einer der wenigen Bürgerbushersteller überhaupt ihren Sitz.

Nach einem Stadtrundgang stand die Werksbesichtigung an. Es folgte dann die sogenannte „Bemusterung“. Alle Details für die Erstellung des Angebotes wurden besprochen. Konnte sich der Bürgerbusvorstand vorher nicht vorstellen, warum die Bestellung so lange dauern sollte, wurde dies nun schnell klar. Jeder noch so kleine Teil des noch zu

bauenden Busses wurde erläutert und auf Fotos anschaulich dargestellt. Denn jeder Bürgerbus aus Weida ist eine Einzelanfertigung,

das Unternehmen selbst arbeitet als Manufaktur. So viel steht bereits fest: Der Bürgerbus wird rot mit einem weißen Dach und be-

kommt eine Klimaanlage für den Fahrgastraum.

Nach gut sieben Stunden war die Arbeit getan und die Vorstandsmitglieder machten sich in einem von der Heeslinger Firma Fricke zur Verfügung gestellten Bus auf die Rückfahrt. Jetzt gilt es für den Vorstand, die letzten Hürden bei der Sicherstellung der Finanzierung des Busses zu nehmen. Danach kann die Bestellung erfolgen.

Parallel dazu wirbt der Bürgerbusverein um Mitglieder. Aber auch Fahrerinnen und Fahrer werden benötigt, denn nur mit dem freiwilligen Engagement vielen könne das Projekt Bürgerbus Bremervörde ein Erfolg werden, so der Vorsitzende Günther Justen-Stahl.

Wer Interesse an der Mitarbeit hat, sollte sich per Mail beim Verein melden (buergerbus-brv@web.de). (bz)



Der Bürgerbusvorstand im thüringischen Weidau: Kassierer Michael Ob-laden (von links), Fahrdienstleiter Mario Meyer, Beisitzer Fridtjof Schröter, Fred Meinhardt von der TS Fahrzeugtechnik), Beisitzerin Gesa von See, Vorsitzender Günther Justen-Stahl, Schriftführer Rolf Hüchting und Beisitzer Wilfried Imbusch (Beisitzer).

Foto: bz